

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 31 (1941)
Heft: 46

Artikel: 75 Jahre Rüfenacht
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-649794>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

75 Jahre Rufenacht

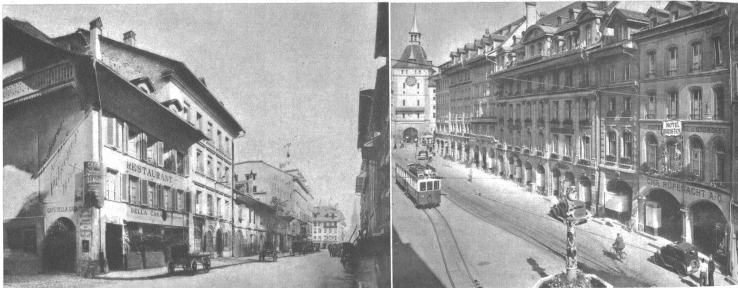


Christian Rufenacht, geboren am 6. Mai 1836, der Gründer der Firma, gehörte zu jenen stählernen Naturen, die sich allen Unbill zum Trotz durchzusetzen vermögen. Ihn brachte keine Konjunkturhoch, sein Erfolg war im Fleiss und in seinem geraden Charakter begründet

Frau Luise Rufenacht hatte starken Anteil am Emporkommen des Geschäftes. Volle 40 Jahre Geschäftsarbeit und emsiger Sorge um das Wohl der ihr anvertrauten Menschen gab ihr das Gepräge einer Persönlichkeit, die man nicht vergessen kann

Christian Rufenacht, der Gründer der Firma, legte den ersten Grundstein des Geschäftes bei der Eröffnung eines kleinen Ladens in Frieswil im Jahre 1866. Bald siedelte das Geschäft nach Aarberg über,

um schon im Jahre 1873 in Bern an der Spitalgasse 21 in neuer Form und nach alter guter Sitte weiter geführt zu werden. Von diesem Zeitpunkt an datiert der ständige Aufstieg dieser Firma



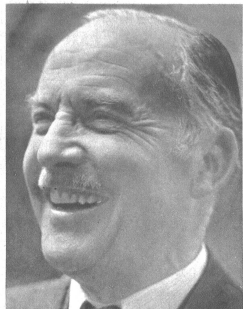
So sah es vor dem Umbau an der Schauplatzgasse aus, wo sich heute grosse Schaufenster und helle Lokalitäten befinden. Das Aussehen des heutigen Geschäftshouses an der Spitalgasse charakterisiert auch das gesunde geschäftliche Fundament der Firma



Die Personalfrage ist bei der Firma immer eine Spezialangelegenheit gewesen. Das Verhältnis des Arbeitgebers zu den Angestellten blieb in erster Linie eine Frage des Vertrauens und menschlichen Verstehens. Von den 175 Angestellten sind im Betrieb über 40 Jahre 1, über 35 Jahre 2, über 30 Jahre 1, über 25 Jahre 6, über 20 Jahre 14, über 15 Jahre 27 und über 10 Jahre 27 Angestellte. Diese Zahlen beweisen, dass man Tradition und Zugehörigkeit mehr schätzt als alles andere



Herr W. Rufenacht trat 1909 als einfacher Angestellter in die Firma ein und ist seit 1911 Teilhaber der heutigen Aktiengesellschaft. 30 arbeitsreiche Jahre präsentieren sich schon im Jubiläum der Firma



Herr Heuberger-Rufenacht, der schon 1896 in das Geschäft des Herrn Christian Rufenacht aufgenommen wurde, führte dem Vermächtnis des Herrn Christian nach die grosse Arbeit durch. Im Geiste des verstorbenen Gründers versuchte er den Aufbau zu helfen, und manche sorgenvolle Stunde konnte er durch seinen Humor leichter ertragen



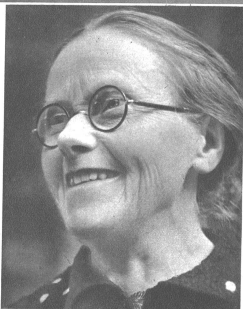
Herr W. Heuberger trat 1924 ins Geschäft ein und musste sich durch harte Arbeit die ersten Spottreden verdienen. Heute steht er an der Spitze seines Unternehmens und zusammen mit Herrn Rufenacht trägt er einen grossen Teil der Lasten auf seinen Schultern



Die Grösse hat das Geschäft den bodenfesten Charakter im Kundendienst beibehalten



Die Arbeitskontrolle ist überall voll und ganz durchgeführt



Fräulein Schneebeli ist über 40 Jahre im Betrieb und verdient mit denen in die gleiche Reihe gestellt zu werden, in deren Diensten sie treu und ehrlich gearbeitet hat